



Protokoll der Jahreshauptversammlung / Delegiertenversammlung vom 10. Juli 2021

Beginn: 14:08 Uhr / Ende: 16:10 Uhr
Ort: Großer Saal der TGS Hausen, Aachener Straße 3, 63179 Obertshausen
Teilnehmer: siehe beigefügte Anwesenheitsliste
Es waren 11 von 34 Vereinen vertreten mit insgesamt 21 Delegierten

TOP 1 - Begrüßung und Totenehrung

Der erste Vorsitzende Jürgen Bamberger übernimmt die Versammlungsleitung und eröffnet die Jahreshauptversammlung (JHV) um 14:03 Uhr. Er begrüßt die Delegierten und ganz besonders den Präsidenten des Hessischen Radfahrer Verbandes Georg Bernius.

Georg Bernius überbringt die herzlichen Grüße des Präsidiums und spricht ein Lob für die geleistete Bezirksarbeit in 2020 und verweist auf die besonderen Herausforderungen durch die Corona Pandemie. Er hofft, dass die Wahlen heute problemlos laufen und der Bezirk gut weiterkommt.

Nun bittet Jürgen die Anwesenden, sich zum Gedenken an alle verstorbenen Vereinsmitglieder und Radsportfreunde von den Plätzen zu erheben. – Er dankt für die gezeigte Ehrerbietung.

TOP 2 - Feststellung der anwesenden Vereine und der Beschlussfähigkeit

Die Auswertung der Anwesenheitsliste ergibt, dass 11 der 34 Bezirksvereine durch ihre jeweiligen Vertreter (insgesamt 21 + 1 Gast) repräsentiert sind.

Der Versammlungsleiter stellt gemäß § 11 der GO fest, dass ordnungs-, form- und fristgerecht zur JHV eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Die Tagesordnung war der Einladung beigefügt.

Es werden keine ergänzenden Anträge von der Versammlung gestellt.

TOP 3 – Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020

Jürgen Bamberger schlägt vor wie in den vergangenen Jahren auf das Verlesen des Protokolls der letzten JHV zu verzichten. Es wurde mit der Einladung den Vereinen per Mail zugestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Protokoll ausgedruckt vorliegt und auf Wunsch eingesehen werden kann.

Alle Anwesenden sind damit einverstanden, auf das Verlesen zu verzichten.

TOP 4 – Jahresbericht des 1. Vorsitzenden Jürgen Bamberger

Jürgen Bamberger dankt in seinem Bericht den Fachwarten und Vorstandsmitgliedern für die Zusammenarbeit im letzten Jahr. Dadurch macht ihm die Tätigkeit als 1. Vorsitzender auch Spaß

und er tut es gerne. Leider muss man das Jahr 2020 als „ausgefallenes“ Jahr auf Grund der Corona dominierten Einschränkungen und Veranstaltungsabsagen bezeichnen. Im Rennsport konnten durch Peter Hahner, trotz widriger Bedingungen, 2 Veranstaltungen im Namen des Bezirkes ausgerichtet werden.

Jürgen appelliert an die Versammlung, bei der Bezirksarbeit mitzuhelfen – auch über den Vorstandskreis hinaus.

(Der ausführliche Bericht ist als Anlage beigefügt)

TOP 5 – Jahresberichte der Fachwarte

Die ausführlichen Berichte der einzelnen Abteilungen sind als Anlage beigefügt, so dass nachfolgend nur jeweils eine kurze Zusammenfassung gegeben wird. Die Berichte werden den Vereinen zusammen mit dem Protokoll zugesandt.

Kurz zusammengefasst mussten alle Fachwarte von einer abgebrochenen Saison und damit auch sportlich wenigen Ereignissen berichten.

Im Anschluß an die Berichte dankte Georg Bernius in einer kurzen Ansprache den aktiven und den Fachwarten für den Einsatz in 2020

TOP 6 – Kassenbericht Schatzmeisterin Ursula Meyer

Ursula Meyer berichtet das das Jahr 2020 wenig überraschend sehr ruhig verlief und insgesamt nur 44 Buchungen stattfanden.

Die Haupteinnahmequelle war wieder die Rückvergütung aus Mitgliedsbeiträgen durch den HRV in Höhe von 2.110 € in 2020. Am 2. Januar 2020 haben wir jedoch für 2019 noch eine Nachzahlung in Höhe von 116 € erhalten (die rechnerisch aber in 2020 gebucht wird), so dass die Gesamt-Rückvergütung 2.226 € beträgt.

Zudem erhielten wir auch in 2020 eine schöne Spende in Höhe von 468 €.

Für das Radrennen in Dipperz gab es noch einen Zuschuss von 400

Insgesamt konnten wir Einnahmen von 3093,54 € verbuchen.

Dem standen Ausgaben in Höhe von 4.207,10 € gegenüber.

Der größte Posten waren die Ausgaben für Bezirkswettkämpfe in Höhe von 3.000 €

Insgesamt ergab sich damit ein Verlust in Höhe von 1.113,56 €, so dass der Kontostand am 31.12.2020 19.350,67 € beträgt (Girokonto: 1.350,67 / Tagesgeld: 18.000 €).

Im Hinblick auf die Gemeinnützigkeit unseres Vereins und dem relativ hohen Vermögen ist dieser Verlust durchaus Wünschenswert.

(Der ausführliche Bericht ist als Anlage beigefügt)

TOP 7 – Bericht der Kassenprüfer / Rüdiger Komo und Klaus Kredel

Der Bericht der Kassenprüfer wird von Rüdiger Komo verlesen. Am 10.02.2021 fand die Kassenprüfung in den Räumen des Kassenprüfers Joachim Henkel statt.

Alle Belege des Hauptkontos wurden geprüft.

Das Bank- und Festgeldkonto wurden einwandfrei geführt, es gab keine Beanstandungen.

Alle Belege lagen vor und waren über Kontobewegungen nachvollziehbar.

(Der ausführliche Bericht ist als Anlage beigefügt)

TOP 8 – Entlastung des Vorstandes

Im Anschluss an den Bericht der Kassenprüfer stellt Rüdiger Komo den Antrag auf Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Vorstandes. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben (29 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen).

TOP 9 – Wahl eines Wahlleiters

Aus dem Delegiertenkreis wird Jürgen Bamberger als Wahlleiter vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Jürgen Bamberger wird einstimmig gewählt (21 ja, keine Enthaltung kein dagegen)

Jürgen Bamberger fragt zunächst, ob es Einwände gegen eine offene Wahl der einzelnen Posten gibt. Dies ist nicht der Fall, so dass die Wahl per Handzeichen durchgeführt wird.

TOP 10 – Vorstandswahlen gem. Satzungsturnus (§ 16, Abs. 5 der Satzung)

10 A) – 2. Vorsitzender

Es findet sich kein Kandidat, so dass Michael Schulz anbietet nur bis zu nächsten JHV das Amt kommissarisch weiter zu führen. Dies wird mit 19 Ja Stimmern und 2 Enthaltungen sowie kein dagegen angenommen.

10 B) – Schriftführer

Es findet sich kein Kandidat, so dass Stefan Jambresic anbietet nur bis zu nächsten JHV das Amt kommissarisch weiter zu führen. Dies wird mit 20 Ja Stimmern und 1 Enthaltung sowie kein dagegen angenommen.

10 C) – Fachwart Einrad Freestyle Rennen

Elke Dubberstein möchte das Amt abgeben und schlägt Kristina Ratzka als Nachfolgerin vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Kristina Ratzka wird einstimmig gewählt und nimmt das Amt an.

10 D) – Fachwart Kunstradsport

Anja Seipp bietet sich zur Wiederwahl an, es gibt keine weiteren Vorschläge. Anja Seipp wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

10 E) – Fachwart Radball

Rolf Sandmann bietet sich zur Wiederwahl an, es gibt keine weiteren Vorschläge. Rolf Sandmann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

10 F) – Fachwart Rennsport

Peter Hahner bietet sich zur Wiederwahl an, es gibt keine weiteren Vorschläge. Peter Hahner wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

10 G) – Fachwart Trial

Armin Röhnke kann für das lange vakante Amt gewonnen werden. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Armin Röhnke wird mit 20 Ja und einer Enthaltung bei 0 dagegen gewählt, er nimmt die Wahl an.

10 H) – Fachwart Radwandern

Bleibt unbesetzt

10 I) – Fachwart Radpolo

Bleibt unbesetzt

TOP 11 – Wahl eines der 2 Kassenprüfer (§ 18 der Satzung)

Die Wahl der Kassenprüfer erfolgt nach einem rollierenden System. Ziel ist es, immer einen „alten Hasen“ und einen „neuen Hasen“ im Amt zu haben. Rüdiger Komo wird vorgeschlagen die Kassenprüfung vorzunehmen. Er wird einstimmig gewählt.

TOP 12 – Festlegung der Delegierten zur JHV des HRV am 29.03.2020

Die Jahreshauptversammlung des HRV findet am 12. September 2021 in 45428 Langgöns statt. Der Bezirk Main-Spessart-Rhön kann aufgrund seiner Mitgliederzahlen insgesamt 21 Delegierte entsenden.

Die Delegiertenliste des vergangenen Jahres wird in Umlauf gegeben mit der Bitte, sich bei Interesse einzutragen oder auch zu streichen, falls jemand dieses Jahr nicht als Delegierter zur Verfügung steht.

Am Schluss der Versammlung wird die finale Liste mit insgesamt 21 Delegierten verlesen. Die Annahme aller Delegierten erfolgt einstimmig (29 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen).

(Die komplette Delegiertenliste ist als Anlage beigefügt)

TOP 13 – Anträge

Dem Vorstand lagen keine schriftlichen Anträge bei Sitzungsbeginn vor.

Jürgen Bamberger fragt, ob es noch Anträge für die heutige Versammlung gibt. Dies ist nicht der Fall.

TOP 14 – Veranstaltungen und Aktionen 2020 und 2021

Der Termin für die nächste Jahreshauptversammlung des Bezirks Main-Spessart-Rhön wird auf **Samstag, 22.01.2022, 14 Uhr** im Landgasthof „Zur Quelle“, Leipziger Str. 15, 63607 Wächtersbach-Aufenau festgelegt.

TOP 15 – Verschiedenes

Jürgen Bamberger regt nochmal dazu an, in den Vereinen motivierte Personen für die Verbandsarbeit und hier insbesondere die Jugendarbeit zu suchen. Der Posten des Jugendwartes sollte dringend besetzt werden. Die Vereine sollen in Ihre Veranstaltungsplanungen auch an die Bezirkseigene Kunstradfläche denken und evtl. Aktionen mit dieser planen

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Darauf dankt Jürgen Bamberger allen Anwesenden und schließt die Versammlung um 16:10 Uhr.

Obertshausen, 10. Juli 2021



Stefan Jambresic
Schriftführerin



Jürgen Bamberger
1. Vorsitzender